

Coronavirus Ulm: So reagieren öffentliche Einrichtungen auf das Coronavirus

Südwest Presse Online-Dienste GmbH

Nach klaren Vorgaben des Landes zur Eindämmung des Coronavirus geht nun auch die Region Ulm in den Krisenmodus.



Die ,meter in Ulm reagieren auf die derzeitige Corona-Situation. © Foto: Volkmar Könncke

Schulschließungen in Ulm: Unterstützung für Eltern

Ab Dienstag, 17. März 2020, werden [alle Schulen im Land geschlossen](#). Wie die Stadt Ulm eine Presseerklärung am Freitagabend mitteilt, bemühe sich die Stadt nach Kräften, an jeweils zwei Grundschulen pro Sozialraum ab Mittwoch eine an den Werktagen von 7 Uhr bis 17 Uhr

geöffnete Notgruppe zu organisieren, in der die Kinder auch gepflegt werden können.

Ähnliches gelte für die **Ulmer Kindertageseinrichtungen**, die ab Dienstag kommender Woche ebenfalls bis zum 17. April geschlossen bleiben werden. Mit den nichtstädtischen Trägern stimmt sich die Stadt wegen der Versorgung mit Notgruppen schnellstmöglich ab.

Da die Anzahl der Notgruppenplätze begrenzt ist, sind die Plätze für bestimmte Kinder reserviert. Dazu zählen insbesondere **Ärzte, Pflegekräfte, Rettungsdienste, Feuerwehr, Polizei** und sonstige **Blaulichtorganisationen sowie Personen, die für die Erbringung gesetzlich vorgeschriebener öffentlicher Leistungen** verantwortlich sind. In allen Fällen gilt: Das Recht, eine Notfallgruppe zu nutzen, besteht ausschließlich, wenn beide Elternteile oder ein alleinerziehendes Elternteil in systemkritischen Berufen arbeiten.

- Betroffene Familien von Grundschulkindern sollen sich bis Montag per Mail an schulkindbetreuung@ulm.de wenden.
- Wer einen Kita-Notgruppenplatz benötigt, **meldet sich am Montagmorgen bei seiner Kita-Leitung.**

Das gilt für Krankenhäuser und Pflegeeinrichtungen

Auch auf baden-württembergischer Seite gilt ab sofort ein Besuchsverbot für Krankenhäuser und Altersheime. In Bayern wurde ein Besuchsverbot bereits am Donnerstag beschlossen.



Persönliche Beratung wird ausgesetzt

- **Arbeitsagentur**
Die Geschäftsführung der **Agentur für Arbeit Donauwörth** hat sich zusammen mit dem **Jobcenter Neu-Ulm** dazu entschieden, persönliche Beratungsgespräche vorübergehend aufs unumgängliche Maß zu beschränken. Kunden werden telefonisch beraten. Arbeitssuchendmeldungen sollen unter der Nummer 0800/4555500 (gebührenfrei) oder online erfolgen. Unternehmen, die Information zum Thema Kurzarbeitergeld benötigen, erreichen die Agentur unter der Service-Hotline 0800/4555520.
- **Finanzamt**
Die Steuerverwaltung Baden-Württemberg schließt die **Informations- und Annahmestellen** der Finanzämter bis auf Weiteres für den Besuchsverkehr. Für Fragen zur Steuererklärung verweist die Behörde auf ihren virtuellen Assistenten unter:

Keine Kurse und Veranstaltungen an Uni, VHS und IHK

- **Universität**

Die Uni sagt bis zum 20. April alle nicht notwendigen Veranstaltungen ab. Die erste davon betroffene **Großveranstaltung** ist die Frühjahrsakademie (23. bis 27. März) Die Hauptvorträge werden live via Internet zu den knapp 600 angemeldeten Teilnehmern nach Hause übertragen. Arbeitsgruppen entfallen.

- **Volkshochschule Ulm**

Die vh Ulm setzt von Dienstag an bis zum 19. April alle **Kurse und Veranstaltungen** aus. Und zwar im ganzen Gebiet der Volkshochschule, also in Ulm, in Neu-Ulm, Ballendorf, Beimerstetten, Blaustein, Erbach, Hüttisheim, Illerkirchberg, Langenau, Neenstetten, Öllingen und Staig.

- **Industrie- und Handelskammer**

Die IHK sagt alle Prüfungen im Zeitraum vom 16. März bis 24. April ab. Betroffen sind die in der kommenden Woche geplanten schriftlichen und praktischen **Zwischen- und Abschlussprüfungen** in allen Ausbildungsberufen. Und auch alle Weiterbildungsprüfungen. **Nachholtermine** werden noch bekannt gegeben.

Ferienfahrplan im ÖPNV

Der [Donau-Iller-Nahverkehrsverbund \(Ding\)](#) wird im bayerischen Teil am Montag und in Baden-Württemberg am Dienstag auf den **Ferienfahrplan** umgestellt. Außerdem werden in den Bussen im Ding-Gebiet, also auch denen der Stadtwerke, die vorderen Türen geschlossen. Im Inneren wird der Bereich **beim Fahrer abgesperrt**. Das bedeutet, [dass der Ticketverkauf dort vorläufig eingestellt ist](#). Die **Fahrscheinpflicht** entfällt deshalb allerdings **nicht**.

Weitere Einrichtungen

- **Dokumentationszentrum Oberer Kuhberg**

Auf dem Oberen Kuhberg bleibt von sofort an die **KZ-Gedenkstätte** geschlossen. Vorläufig bis zum 19. April. Die Geschäftsstelle des Dokumentationszentrums Oberer Kuhberg in der Ulmer Büchsen-gasse bleibt für Einzelbesucher nach Anmeldung geöffnet.

- **Kommunale Infrastruktur und kulturelle Einrichtungen**

Die unbedingt notwendige kommunale Infrastruktur - von der Müllabfuhr bis zu gesetzlich vorgeschriebenen Verwaltungsleistungen - bleibt erhalten, versichert OB Gunter Czisch. Bei Kultur- und Freizeiteinrichtungen in städtischer Trägerschaft kommt es dagegen ab sofort zu Schließungen. Davon betroffen sind insbesondere: Museum Ulm, Theater Ulm, Tiergarten, Musikschule, Stadtbibliothek mit Außenstellen, Archiv, Stadthaus, das Westbad und sämtliche städtische Sporthallen.